

# Verrückt nach dir

Von Schu\_Lida-san

## Kapitel 1: Auftrag

Disclaimer: Keiner dieser süßen Boys von weiß Kreuz gehört mir... die rechte liegen allein bei Projekt Weiß und ein paar anderen Typen... ich habe hier nicht vor, irgendwelche rechte zu verletzen... weiterhin verdiene ich kein Geld mit dieser FF... aber gegen ein paar Spenden hätte ich nichts einzuwenden

~~~~~

/.../- gedachtes  
"..."- gesagtes  
//...//- Telepathie

~~~~~

/Das ist verrückt! Was mache ich hier überhaupt? Ich hätte mich nicht freiwillig hierzu melden sollen!/  
Ken schüttelte den Kopf, wieso hatte er das nur getan? Er wusste doch ganz genau das er das nicht schaffen würde? Wollte er einfach nur Yohji imponieren? Aber selbst wenn, hätte er sich nicht hierauf einlassen dürfen!

"Guten Abend meine Damen und Herren! Ich begrüße Sie recht herzlich und hoffe das Ihnen unser heutiges Programm gefallen wird!"  
Schon als der Moderator auf die Bühne kam brach das Publikum in großes Gejubilium aus. Mit der Anmoderierung des ersten Stars wurde es dann noch lauter.

Ken war nervös! Nur noch drei Mann vor ihm! Und erneut stellte er sich die Frage was er hier überhaupt machte. Klar! Seine Mission! Aber warum?

Mit Buh-Rufen verließ sein Vorläufer die Bühne. Nun war er dran. Ken faßte seinen gesamten Mut zusammen und ging auf die Bühne. Stellte sich vor das Mikro und ließ seinen Blick über die Menge schweifen.

Er begann und zu seiner Verwunderung wurde er nicht gleich vom Publikum getötet. Er sang sich mehr oder weniger sicher durch das Lied. Als er fast am Ende war geschah es! Er vergas den Text.

/Was nun? Wie zur Hölle war der Text noch??/  
Zum Glück hatte das Publikum nicht gemerkt das die letzten drei Strophen reine Eigendichtung waren. Als Ken mit Jubel-Rufen die Bühne verließ und sich sein Herzschlag wieder zu normalisieren begann, wurde ihm erst richtig klar was er das

draußen eigentlich gemacht hatte. Er lies seinen Blick noch mal über die Menge wandern und erste jetzt fiel ihm die eine Person auf, welche sich mit einem der Kellner unterhielt. Dieser blickte in Kens Richtung, nickte dann nur und verschwand. Anscheinend hatte Ken sein Ziel erreicht, die Person die er ausschalten sollte saß im Publikum und er hatte seine Aufmerksamkeit geweckt.

"Entschuldigen sie bitte! Es möchte sie jemand kennen lernen. Wenn sie mir bitte folgen würden?!"

Als sich Ken umdrehte stand der Kellner vor ihm und bedeutete ihm ihn zu folgen.  
/Besser hätte es ja gar nicht laufen können!/"

Nach einiger Zeit kamen sie zu einer Tür und der Kellner öffnete sie. Nachdem Ken den Raum betreten hatte, wurde die Tür hinter ihm zugeschlossen.

Der Raum war bis auf einen Tisch und zwei Stühle leer, zumindestens schien es Ken so. Er suchte nach möglichen Fluchtwegen, doch außer einem Fenster war keiner zu finden. Keine zweite Tür, keine Luke oder etwas in der Art. Als Ken am Fenster stand und rausguckte mußte er leider feststellen das es ihm kaum gelingen würde die Eisenstangen davor zu durchbrechen. Ihm blieb also nur die Tür und als er sich dieser wieder zuwendete wurde sie gerade geöffnet und sein Target betrat dem Raum.

Es war ganz einfach gewesen. Er hatte ihn nur fassungslos angestarrt als er langsam auf ihn zukam. Nur noch ein bis zwei Meter waren es bis zu ihm gewesen als Ken auf ihn zusprang. Seine Krallen durchschnitten erst die Kleidung und die Haut dann das Fleisch.

Ken sah von dem Toten auf und blickte auf seine blutverschmierten Hände.

/Wie viele waren es jetzt wohl schon? Wann wird das ganze endlich aufhören?!?/"

"WANN?" er schrei den leblosen Körper vor sich an. Doch dieser gab keinen Ton mehr von sich.

Ken wendete sich ab, machte sich auf zur Tür. Als er diese erreichte hielt er kurz inne und schwieg. Er öffnete die Tür und verließ das Gebäude ohne das jemand ihn bemerkte.